



**Deutscher Alpenverein
Sektion Biberach**

Hermann Schiebel
Silcherweg 9
88447 Warthausen

Hüttentour „Tiroler Höhenweg – Stubaier Alpen, Gschnitz - Pfelders

Termin	Sonntag 29.7. bis Samstag 4.8.2018
Beschreibung	Mit der Bahn über München nach Steinach am Brenner. Weiter mit dem Linienbus nach Gschnitz. Aufstieg zum Tribulaunhaus. Am 2. Tag wechseln wir von Österreich nach Italien. Nach dem Sandesjöchl und der Tribulaunhütte folgt der Abstieg nach Innerpferssch zum Aktivhotel Panorama. Der nächste Tag bringt eine lange Etappe. Über die Maurerscharte wird Maiern im Ridnauntal erreicht. Am 4. Tag geht es durch ein Gebiet, dem der Bergbau seinen Stempel aufgedrückt hat. Am Ende des Lazzacher Tales geht es steil hinauf zur Schneebergscharte, 2727 m, und anschließend hinunter zur Schneeberghütte. Der nächste Tag führt uns ins Timmelsgebiet zum Gasthaus Hochfirst an der Timmelsjochstraße. Der 6. Tag bringt wieder eine lange Etappe mit dem Übergang über das Rauhes Joch, 2926 m, hinunter ins Pfelderer Tal mit Übernachtung im Gasthaus. Am Schlußtag bringt uns der Linienbus über St. Leonhard i. P. und den Jaufenpaß zum Bahnhof in Sterzing. Von hier mit dem Zug über Brenner und München zurück nach Biberach.
Anmeldung	Ab sofort bei Josef Prinz, Tel. 07351/24861 Es ist überraschend ein Platz freigeworden
Teilnehmerzahl	Max 12
Bewertung	BM = Bergtour mittel
Höhenmeter	Aufstieg mehrfach ca 1300 Hm, aber auch Tage mit nur 600 Hm. Abstieg ebenfalls mehrfach bei 1300 Hm ein Tag mit nur 400 Hm
Ausrüstung	Hüttentourengeerecht, feste Wanderschuhe, Stöcke empfohlen, Rucksackvesper und Getränke, Wechselwäsche, Hüttenschlafsack und -schuhe, Kleidung für wechselnde Witterung (warm/kalt, trocken/naß)
Gehzeiten	Max 8,0 Std., öfters um die 6,0 Std. Anreisetag 2,5 Stunden
Treffpunkt	Bahnhof Biberach
Abfahrt	Sonntag 29. 7. 18, ca 7:20 Uhr
Rückkehr ca.	Samstag 4. 8. 18, ca 17:30 Uhr
Tourenleiter / in	Josef Prinz, Tel. 07351/24861 und evtl. Hermann Schiebel
Kosten	Bahn- und Busfahrten, Planung und Führung nach detaillierter Ausschreibung. Übernachtungen und Verpflegung wird von jedem Teilnehmer vor Ort bezahlt.
Auf die Teilnahmebedingungen wird hingewiesen	

